



Leo Keller

Oberlieutenant des k. k. Grf. Trani 13. Uhlanen-Regimentes,

Sohn des k. k. Oberlandes-Gerichts-Rathes Franz Keller,

ist im 20. Lebensjahre nach längerer schmerzhafter Krankheit, versehen mit den heiligen Sterb-Sakramenten, am 24. September l. J. in der Blüthe seiner Jugend seelig im Herrn entschlafen.

Die tief betäubten und vom Schmerz gebeugten Eltern sammt dessen Schwester, laden höflichst alle Anverwandten, Freunde, Bekannte, Kollegen und Waffen-Gefährten des Verblichenen zu dem Leichenbegängnisse ein, welches am 26. September l. J. um 4 Uhr Nachmittags aus dem Hause Nr. 52 am Ringplatze auf den Friedhof stattfinden wird. Die heiligen **Seelenmessen** werden in der Kirche der hochwürdigen Väter Kapuziner am 27. September l. J. um 10 Uhr Vormittags gelesen werden.

Krakau, den 24. September 1866.

